



MERKBLATT für Patient*innen zum Auftreten des Corona-Virus

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen sowie die Versorgung kranker Patient*innen sicher zu stellen, ist es wichtig, durch Anpassung des Verhaltens und Einführung von bestimmten Maßnahmen in unserem OP-Zentrum bzw. der Chirurgischen Privatklinik die Zunahme täglicher Neuinfektionen zu verhindern.

Dieses Merkblatt soll Sie darüber informieren:

- Was ist die Corona-Krankheit?
- Mit welchen Verhaltensregeln können Sie das Infektionsrisiko vermindern?
- Unsere Maßnahmen zu Ihrem und unserem Schutz

Was ist die Corona-Krankheit?

Die Symptome der Erkrankungen (COVID-19) - verursacht durch das neuartige Corona-Virus (SARS-CoV-2) - können denen einer Erkältung ähneln. Hauptübertragungsweg für Corona sind die beim Atmen, Husten, Sprechen, Singen, Schreien und Niesen enthaltenen Tröpfchen bzw. Aerosole - insbesondere in geschlossenen Räumen. Dabei kann es zu einer direkten (Mensch zu Mensch) oder einer indirekten (Kontakt mit verunreinigten Oberflächen) Übertragung kommen. Das Infektionsrisiko ist stark von der regionalen Verbreitung, dem individuellen Gesundheitszustand (z.B. Vorerkrankungen) und dem eigenen Verhalten abhängig. Ein längerer Aufenthalt in geschlossenen Räumen oder körperliche Nähe mit erkrankten Personen können das Infektionsrisiko erhöhen.

Haben Sie eines oder mehrere dieser **Krankheitssymptome**?

- Husten
- erhöhte Temperatur oder Fieber
- Kurzatmigkeit
- Störungen des Geruchs- / Geschmackssinns
- Schnupfen
- Halsschmerzen
- Kopf- und Gliederschmerzen.

Wenn bei Ihnen eines oder mehrere der oben beschriebenen Krankheitszeichen auftreten, die auf eine Infektion mit dem Corona-Virus hindeuten können, sollten Sie unbedingt zu Hause bleiben und sich telefonisch bei uns melden.



Mit welchen Verhaltensregeln können Sie das Infektionsrisiko vermindern

Durch einige angepasste Verhaltensregeln im Alltag können Sie das Risiko minimieren, sich selbst oder andere anzustecken. Dies gilt insbesondere, wenn bei Ihnen eines oder mehrere Krankheitszeichen auftreten, die auf eine Infektion mit dem Corona-Virus hindeuten können. Wenn Sie oder Personen in Ihrem nahen Umfeld zu einer der folgenden **Risikogruppen** gehören:

- Ältere Personen (inkl. Bewohner von Pflegeheimen, Pflegebedürftigkeit)
- Personen mit Vorerkrankungen (z.B. Herz-Kreislauf-, Lungen-, Krebserkrankung, Diabetes)
- Personen mit geschwächtem Immunsystem (z.B. durch Einnahme immunsupprimierender Medikamente),

sollten Sie folgende Verhaltensregeln beachten.

Verhaltensregeln

- Beschränken Sie Kontakte zu anderen Personen, insbesondere zu älteren oder chronisch kranken Menschen.
- Vermeiden Sie Berührungen wie z.B. Händeschütteln oder Umarmungen.
- Fassen Sie sich so wenig wie möglich ins Gesicht.
- Bleiben Sie zu Hause, wenn Sie erkrankt sind.
- Reduzieren Sie direkte Kontakte, besonders zu Risikogruppen.
- Halten Sie mindestens 1,5 m Abstand.
- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung, wo dies vorgeschrieben bzw. empfohlen wird.
- Achten Sie auf Ihre Händehygiene.
- Achten Sie auf die Anwendung der Husten- und Niesregeln.
- Lüften Sie regelmäßig die Räume, in denen Sie sich aufhalten.
- Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte durch ausreichend Bewegung und Sport, gesunde Ernährung und genügend Schlaf.
- Sorgen Sie möglichst für eine räumliche Trennung und genügend Abstand zu einer in Ihrem Haushalt lebenden erkrankten Person.



Unsere Maßnahmen zum Ihrem und unserem Schutz

Die Schaffung größtmöglicher Sicherheit für unsere Patient*innen und Mitarbeitenden ist uns ein hohes Anliegen. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie müssen wir daher das Infektionsrisiko soweit nur irgend möglich minimieren. Es ist uns bislang gelungen, durch strikte Hygienemaßnahmen und restriktive Besuchsregelungen eine COVID19 Verbreitung in unserem OP-Zentrum und auf der Krankenstation zu vermeiden.

Folgende **Sicherheitsmaßnahmen** sind unbedingt zu beachten:

Maskenpflicht

Patient*innen müssen einen sauberen Mund-Nasen-Schutz (MNS-Maske) mitbringen und in allen Bereichen des OP-Zentrums tragen. Dies gilt für alle Termine, sowohl für Narkosevorgespräche, als auch für OPs.

Betreten des OP-Zentrums bzw. der Chirurgischen Privatklinik:

Wir bitten alle Patient*innen, sich von ihrer Begleitung vor unserer Eingangstür zu verabschieden und unsere Räume unbedingt allein zu betreten.

Wenn Sie jemanden nach OP abholen, müssen Sie ebenfalls einen Mund-Nasen-Schutz tragen und sich bei uns am Empfang melden. Wir begleiten die Patient*innen von der Tagesklinik in den Wartebereich.

Wir bitten alle, sich vor Betreten unsere Räume die Hände am Eingang zu desinfizieren.

Zu Operierende müssen sich vor Betreten der Tagesklinik die Hände zu waschen.

Derzeitige Besuchsregelung auf der Krankenstation:

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind ab sofort keine Besuche mehr möglich. Eine Abholung muss vor der Tür zur Station warten.

Grundsätzlich gilt:

- Kommen Sie nur zum Vorgespräch / zur Operation, wenn Sie vollständig gesund sind!
- Halten Sie ggf. telefonische Rücksprache.
- Ausländische oder aus einem Risikogebiet eingereiste Patient*innen beachten bitte die aktuellen Quarantäneregeln.
- Bleiben Sie gesund!